



„Strukturwandel und Transformation in Kommunen und Regionen“

Fachkonferenz 2023 der BMBF-Fördermaßnahmen „Kommunen innovativ“ und „REGION.innovativ – Kreislaufwirtschaft“

Termin

Dienstag, 9. und Mittwoch, 10. Mai 2023

Tagungsort

Volkshaus Jena
Carl-Zeiss-Platz 15
07743 Jena

1

Anmeldung

Eine Anmeldung für die Fachkonferenz ist bis zum 27. April 2023 hier möglich:

<https://kommunen-innovativ.de/anmeldung-zur-fachkonferenz-2023>

Ziel der Fachkonferenz

Ziel der Fachkonferenz 2023 der BMBF-Fördermaßnahmen „Kommunen innovativ“ und „REGION.innovativ – Kreislaufwirtschaft“ ist die weitere Intensivierung der Vernetzung der geförderten Vorhaben und die Vorstellung erster Ergebnisse unter dem übergreifenden Thema „Gestaltung des Strukturwandels in Kommunen und Regionen“ durch innovative Verwaltungsverfahren, interkommunale Zusammenarbeit, bürgerschaftliches Engagement und Kreislaufwirtschaft. Gemeinsam wollen wir diskutieren, mit welchen Ansätzen Transformationen angestoßen werden können, damit der Strukturwandel gelingt.

Der Vernetzung der Verbundvorhaben dient ein „Marktplatz der Projekte“. Eine Keynote von Frau Dr. Doehler-Behzadi (IBA Thüringen) und ein Fachvortrag von Frau Dr. Noack (Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung) setzen spannende Impulse.

GEFÖRDERT VOM





Programm

Dienstag, 9. Mai 2023

Moderation: [Katrin Fahrenkrug](#), Institut Raum & Energie

ab 10:00 Uhr *Möglichkeit für Projekttreffen vor Ort*

ab 12:00 Uhr *Anmeldung und Imbiss*

13:00 Uhr **Begrüßung und Einführung**

[Dr. Vera Grimm](#), Bundesministerium für Bildung und Forschung

[Dr. Eva Wendt](#), Bundesministerium für Bildung und Forschung

13:15 Uhr **Wie begegnen die BMBF-Fördermaßnahmen „Kommunen innovativ“ und „REGION.innovativ – Kreislaufwirtschaft“ dem Strukturwandel?**

[Dr. Stephanie Bock](#), Deutsches Institut für Urbanistik

13:30 Uhr **Keynote: Mit Bildern und mutigem Handeln zu Innovation und Transformation**

[Dr. Marta Doehler-Behzadi](#), Geschäftsführerin IBA Thüringen

14.10 Uhr **Schlaglichter auf die Verbundvorhaben und Einführung in den „Marktplatz der Projekte“**

14.45 Uhr **„Marktplatz der Projekte“ und Themenführungen**

Geführte Touren mit Impulsvorträgen an zwei bis drei Stationen auf dem Marktplatz der Projekte und Zeit für Vernetzung und Austausch

- » Energieversorgung in ländlichen Regionen weiterdenken
- » Neue Kooperationen – Städte und Regionen gemeinsam entwickeln
- » Kreative Methoden für Veränderungsprozesse
- » Mobilität – ein Schlüssel für zukunftsweisende Entwicklungen
- » Lebensqualität in strukturschwachen Regionen gestalten
- » Innovative Verfahren zur Ressourcenschonung

Integrierte Kaffeepause

16.45 Uhr **Fachvortrag: Strukturwandel in Deutschland – Transformation in Kommunen und Regionen**

[Dr. Anika Noack](#), Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung



-
- 17.15 Uhr **Die Vorhaben sind gefragt: Strukturwandel gestalten und Transformation beginnen**
- Gesprächsinselformen zu folgenden Themen
- » Gesellschaftlicher Zusammenhalt – dem Auseinanderdriften der Gesellschaft begegnen
 - » Wandel im Engagement – vorhandenes Engagement fördern
 - » Wandel der Arbeitswelt – neue Lebensstile und Arbeitswelten zusammenführen
 - » Mobilitätswende – Mobilität neu denken und intelligent steuern
 - » Ressourcenknappheit – Ressourcen sparen und neue Ressourcen erschließen
 - » Transformationshürden – Widerstände durch Kommunikation abbauen
 - » Fachkräftemangel – Perspektiven für Wissenschaft und Kommunen entwickeln
 - » Prioritäten bei der Daseinsvorsorge – auf veränderte Ansprüche flexibel reagieren
 - » Rolle der Politik – Vertrauen sichern, Verantwortung übernehmen und Prozesse gestalten
- 18:15 Uhr **Improtheater „Mensch, Steve!“**
- 18:45 Uhr **Abendimbiss und gemeinsamer Ausklang auf dem „Marktplatz der Projekte“**



Mittwoch, 10. Mai 2023

- Moderation: [Dr. Stephanie Bock](#), Deutsches Institut für Urbanistik
- 09:00 Uhr **Grußwort: Herausforderungen des Strukturwandels in Jena**
[Dr. Thomas Nitzsche](#), Oberbürgermeister der Stadt Jena
- 09:20 Uhr **Erkenntnisse des ersten Tages und Einführung in die Workshops**
[Julia Diringer](#), Deutsches Institut für Urbanistik
- 09:30 Uhr **Workshops zum Thema:**
- » **Workshop 1: Interkommunale Kooperation: Gemeinsam Lösungen konzipieren und umsetzen**
 - » Impulse: [Konnekt](#), [OLE](#) und weitere Vorhaben
 - » Botschafterin: [Angelika Sack](#), Landkreis Nienburg
 - » Moderation: [Lutke Blecken](#), Institut Raum & Energie
 - » **Workshop 2: Transformation von Verwaltungen: Neues Verwaltungshandeln erproben und etablieren**
 - » Impulse: [Verwaltung 2.030](#) und [bergisch.circular](#)
 - » Botschafter*in: [N.N.](#),
 - » Moderation: [Dr. Stephanie Bock](#), Deutsches Institut für Urbanistik
 - » **Workshop 3: Bürgerschaftliches Engagement: Mit den Menschen vor Ort Zukunft entwerfen und gestalten**
 - » Impulse: [SROI](#), [ZUGG](#) und [Altersinnovationen](#)
 - » Botschafterin: [Elisabeth Schönrock](#), Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement
 - » Moderation: [Julia Diringer](#), Deutsches Institut für Urbanistik
 - » **Workshop 4: Kreislaufwirtschaft: Stoffströme zusammenführen und integriert weiterentwickeln**
 - » Impulse: [InterPyro](#), [CarboMass](#), [IRRMa](#) und [zirkulierBAR](#)
 - » Botschafter: [Dr. Stephan Bartke](#), Umweltbundesamt
 - » Moderation: [Katrin Fahrenkrug](#), Institut Raum & Energie

Parallel:

- » **Planspiel: „Innovationen in der Verwaltung testen und reflektieren“**
 - » Einführung und Spielleitung durch [zirkulierBAR](#)

Informationen zu den Inhalten der Workshops auf Seite 6



-
- 11:20 Uhr **„Marktplatz der Projekte“ und Kaffeepause**
- 12:10 Uhr **Abschlusspodium: Tragfähige Forschungsansätze und zukunftsweisende Lösungswege**
Dr. Stephanie Bock und Dr. Vera Grimm im Gespräch mit den Botschafter*innen aus den Workshops
Öffnung der Diskussion für das Plenum
- 13:00 Uhr **Mittagsimbiss**
- 13:30 Uhr *optional: Exkursionen zu Highlights der IBA Thüringen*
Informationen zu den Exkursionen auf Seite 8





Parallele Workshops

Mittwoch, 10. Mai 2023, 9.30 Uhr bis 11.20 Uhr

Workshop 1: Interkommunale Kooperation: Gemeinsam Lösungen konzipieren und umsetzen

Durch interkommunale Ansätze sollen Kräfte und Ressourcen gebündelt sowie Verflechtungen und Abhängigkeiten, die über kommunale Grenzen hinausgehen, berücksichtigt werden, um innovative Verfahren der Kreislaufwirtschaft umzusetzen.

Leitfragen:

- » Welche Ziele werden durch interkommunale Zusammenarbeit verfolgt?
- » Welche Akteure kooperieren miteinander?
- » Welche Kooperationsansätze und -formen werden gewählt?
- » Welche besonderen Herausforderungen sind bei der interkommunalen Zusammenarbeit im Themenfeld „Kreislaufwirtschaft“ zu beachten?
- » Welche Erfolgsfaktoren oder Hemmnisse lassen sich bereits ableiten?

Impulse: [Konnekt](#), [OLE](#) und weitere Vorhaben

Botschafterin: [Angelika Sack](#), Landkreis Nienburg

Moderation: [Lutke Blecken](#), Institut Raum & Energie

6

Workshop 2: Transformation von Verwaltungen: Neues Verwaltungshandeln erproben und etablieren

Die mit dem Strukturwandel verbundenen Herausforderungen fordern Verwaltungen in besonderem Maße heraus: die Routinen müssen aufgebrochen, die Strukturen verändert, das Handeln flexibler und agiler und neue Arbeitsweisen etabliert werden.

Leitfragen:

- » Was bedeutet Transformation der Verwaltung?
- » Wie kann die Transformation der Verwaltung organisiert werden?
- » Worin liegen die besonderen Herausforderungen?

Impulse: [Verwaltung 2.030](#) und [bergisch.circular](#)

Botschafter*in: N.N.

Moderation: [Dr. Stephanie Bock](#), Deutsches Institut für Urbanistik

Workshop 3: Bürgerschaftliches Engagement: Mit den Menschen vor Ort Zukunft entwerfen und gestalten

Zunehmend komplexer werdende kommunale Aufgaben erfordern neue Formen der Kooperation – auch mit den Bürger*innen. Gemeinsam werden Visionen für Städte und Gemeinden entworfen und Veränderungen im Zusammenspiel umgesetzt.



Leitfragen:

- » Welche Ansätze werden verfolgt, um bürgerschaftliches Engagement zu stärken?
- » Worin liegen die besonderen Herausforderungen?
- » Was kann das bürgerschaftliche Engagement in den Kommunen leisten und wo liegen die Grenzen?

Impulse: [SROI](#), [ZUGG](#) und [Altersinnovationen](#)

Botschafterin: [Elisabeth Schönrock](#), Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement

Moderation: [Julia Diringer](#), Deutsches Institut für Urbanistik

Workshop 4: Kreislaufwirtschaft: Stoffströme zusammenführen und integriert weiterentwickeln

Regionale Wirtschaftskreisläufe verringern den Ressourcenverbrauch, stärken die regionale Wirtschaft, verringern die Abhängigkeit von Lieferketten und generieren im Idealfall ein regionales Markenzeichen. Herausgearbeitet werden Potenziale, Methoden und Hemmnisse regionaler Kreislaufwirtschaft, um Synergien und Handlungsbedarfe zu diskutieren.

Leitfragen:

- » Welche Ziele stehen im Vordergrund?
- » Welche Vorteile müssen kommuniziert werden?
- » Welche Ansprüche stellen sich für die Zusammenarbeit?
- » Welche besonderen Herausforderungen sind zu beachten?
- » Welche Rahmenbedingungen müssen verändert werden?

7

Impulse: [InterPyro](#), [CarboMass](#), [IRRMa](#) und [zirkulierBAR](#)

Botschafter: [Dr. Stephan Bartke](#), Umweltbundesamt

Moderation: [Katrin Fahrenkrug](#), Institut Raum & Energie

Planspiel: Innovationen in der Verwaltung testen und reflektieren

Mit diesem Planspiel soll ein Transformationsprozess vom linearen zum zirkulären Denken und Handeln auf (inter-)kommunaler Ebene angestoßen werden. Die Teilnehmenden schlüpfen im Spiel in die Rolle der Kommunen und bringen gemeinsam systemverändernde Innovationen auf den Weg.

Einführung und Spielleitung durch [zirkulierBAR](#)





Exkursionen zur IBA Thüringen

Exkursion Nr. 1:

zentrale IBA-Abschlussausstellung im Egon-Eierman-Bau in Apolda

Programm

- » Begrüßung durch die IBA-Geschäftsführung
- » Führung durch die Ausstellung
- » Möglichkeit für individuelle Besichtigung und Gespräche

Gemeinsame Anfahrt mit dem Bus (*individuelle An-/Abfahrt mit eigenem Pkw möglich*)

- » **Start 13:30 Uhr**
- » **Ende ca. 17:15 Uhr** (in Jena)
- » *Individuelle Abreise von Apolda nach Erfurt ab ca. 16:30 Uhr: Regionalbahn alle 30 Minuten, Fahrtzeit 25 Minuten*

Exkursion Nr. 2:

IBA-Projektstandorte „Saalfeld“ und „Bahnhof Rottenbach“

Programm

- » **Besichtigung IBA Projekt » „Saalfeld“**
*Anwohner*innen und Geflüchtete bauen gemeinsam einen Nachbarschaftstreff*
- » **Besichtigung IBA Projekt » „Bahnhof Rottenbach“**
Genossenschaftlich betriebener Bahn-Hofladen und Bürgerbüro
- » Möglichkeit zu einem Imbiss im Bahn-Hofladen Rottenbach

Gemeinsame Anfahrt mit dem Bus (*individuelle An-/Abfahrt mit eigenem Pkw möglich*)

- » **Start 13:30 Uhr**
- » **Ende ca. 18:30 Uhr** (in Jena)
- » *Individuelle Abreise von Rottenbach nach Erfurt ab ca. 17:30 Uhr: Regionalbahn stündlich, Fahrtzeit 50 Minuten*

Die Exkursion Nr. 2 zu den IBA-Projektstandorten findet ab 25 Personen statt. Bei Nichtzustandekommen besteht die Möglichkeit zur Teilnahme an Exkursion Nr. 1.



Kontakt

- » Bei inhaltlichen Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Katrin Fahrenkrug (fahrenkrug@raum-energie.de, 04103-16041).
- » Für organisatorische Fragen steht Ihnen Frau Daniela Mottig (institut@raum-energie.de, 04103-16041) gern zur Seite.





Hotelempfehlungen 9. - 10. Mai 2023

Hotel Steigenberger Esplanade	50 Zimmer: 115 - 155,- € inkl. Frühstück Kontingent: Stichwort „KomKomIn“ Option bis 18.04.2023	Steigenberger Esplanade Jena Carl-Zeiss-Platz 4 07743 Jena Email: jena@steinberger.de Tel.: +49 3641 800-0 www.jena.steigenberger.de
Hotel Schwarzer Bär	30 Zimmer: 108 - 120,- € inkl. Frühstück	Hotel Schwarzer Bär Jena Lutherplatz 2 07743 Jena Email: hotel@schwarzer-baer-jena.de Tel.: +49 3641 4060 www.schwarzer-baer-jena.de
B&B Hotel Jena	40 Zimmer: 61,- € exkl. Frühstück (Preis Frühstück: 10,50 €)	B&B Hotel Jena Am Anger 32 07743 Jena Email: jena@hotelbb.com Tel.: +49 3641 638 969-0 www.hotel-bb.com/de/hotel/jena

9

Verkehrsanbindung Steigenberger Esplanade Jena:

Zu Fuß: 1 min (59 m)

Verkehrsanbindung Hotel Schwarzer Bär:

Zu Fuß: 13 min (1 km)

Mit dem Bus (Gesamtdauer 13 min): Zu Fuß zur Bushaltestelle „Jena, Steinweg“ (4 min, 260 m) → in den Bus 14 (Jena, Langetal) bis zur Haltestelle „Jena, Volkshaus“ (7 min) → zu Fuß zum Tagungsort (2 min, 170 m)

Verkehrsanbindung B&B Hotel Jena:

Zu Fuß: 18 min (1,4 km)

Mit der Straßenbahn (Gesamtdauer 15 min): zu Fuß zur Haltestelle „Jena, Spittelplatz“ (3 min, 150m) → in die Straßenbahn 1 (Jena, Lobeda-West) bis zur Haltestelle „Jena, Stadtzentrum Löbdergraben“ (4 min) → zu Fuß zum Tagungsort (8 min, 650 m)

Mit dem Bus (Gesamtdauer 15 min): zu Fuß zur Bushaltestelle „Jena, Spittelplatz“ (3 min, 150 m) → in den Bus 15 (Jena, Westbahnhof) bis zur Haltestelle „Jena, Stadtzentrum Holzmarkt“ (6 min) → zu Fuß zum Tagungsort (6 min, 500m)

